



Impfdiskriminierung des Pflegepersonals

Im Genfer Universitätsspital ist es schon so weit, dass sich das Personal kennzeichnen muss, ob es gegen Grippe geimpft ist oder nicht ...



Im Genfer Universitätsspital ist es schon so weit, dass sich das Personal kennzeichnen muss, ob es gegen Grippe geimpft ist oder nicht. So tragen geimpfte Personen ein Abzeichen mit der Aufschrift „Ich bin geimpft, um Sie zu schützen“, während nicht geimpfte Personen die Pflicht haben, eine Maske zu tragen. Auf ihrem Abzeichen steht dann: „Ich trage eine Maske, um Sie zu schützen“. Wer profitiert von dieser „Maskerade“? Die Patienten gewiss nicht. Denn die Cochrane Collaboration, ein weltweites, unabhängiges Netz von Wissenschaftlern und Ärzten für systematische Übersichtsarbeit, hat schon 2010 (!) eine umfassende Überprüfung über die Wirksamkeit von solchen Grippeimpfstoffen durchgeführt. Dabei wurde klar festgestellt, dass Grippeimpfstoffe nicht vor der Grippe schützen, ja nicht einmal die Übertragung des Virus von Mensch zu Mensch verhindern. Die Kennzeichenpflicht erscheint deshalb als eine „maskierte“ Diskriminierung des Pflegepersonals und ein inszeniertes Spektakel, um die Patienten in falscher Sicherheit zu wiegen und die Impfrate zu steigern. Wer immer sich auch hinter dieser „Maskerade“ verbirgt,

kann nicht mehr lange
verborgen bleiben!

von hee./kee.

Quellen:

Tagesanzeiger vom 13.11.2012, Artikel „Genfer Pflegende wehren sich gegen Impfabzeichen“ <http://www.tagesanzeiger.ch/schweiz/standard/Genfer-Pflegende-wehren-sich-gegen-Impfabzeichen/-story/13079967><http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/jon-rappoport/das-impfstoff-imperium-ist-zusammengebrochen.html>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.